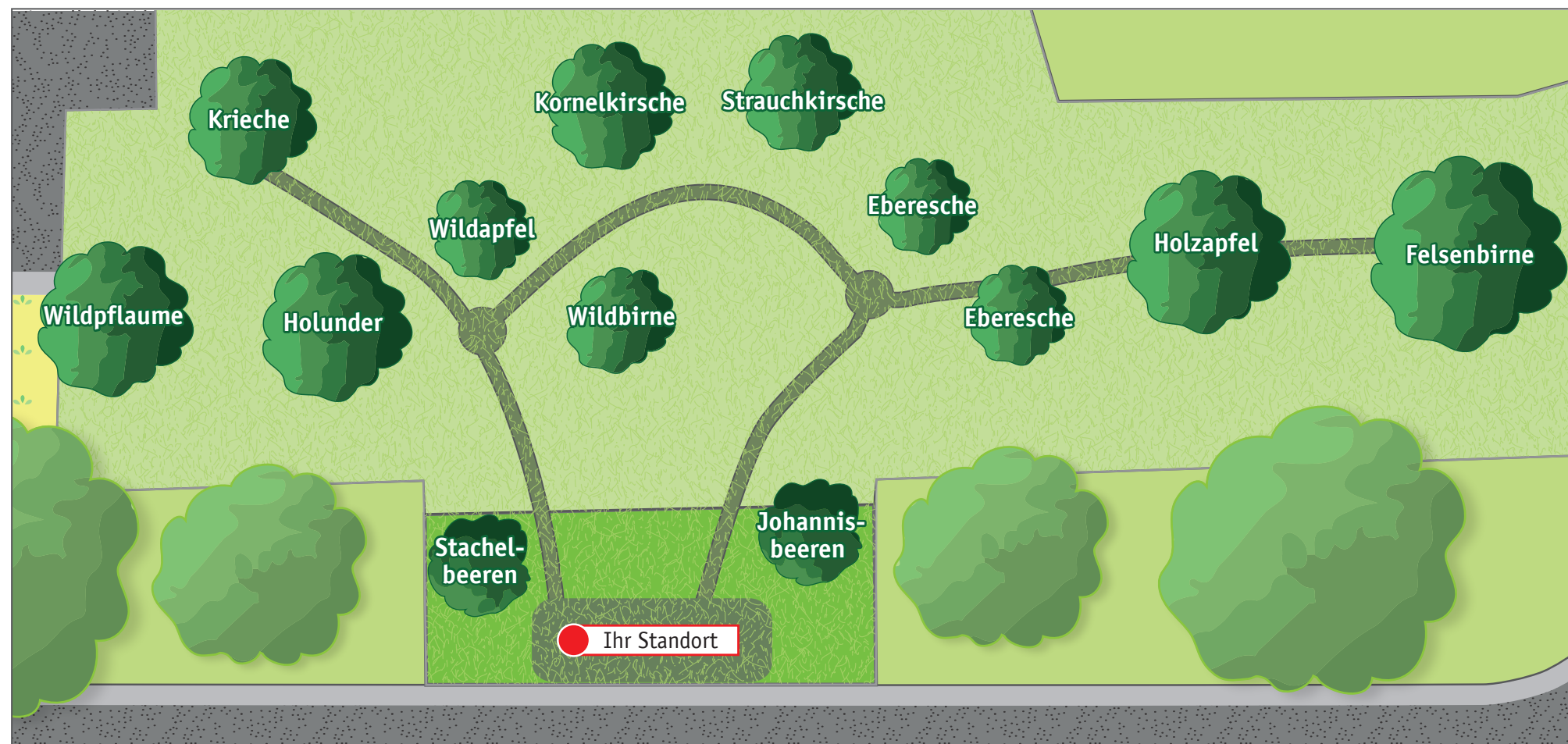


Wildobstwiese

Ein Projekt zur nachhaltigen Entwicklung der Fachhochschule Kiel



Als Wildobst werden Gehölze bezeichnet, die essbare Früchte, Nüsse oder Blätter tragen und in freier Landschaft wachsen. Die Früchte werden

zwar auch von Menschen gepflückt und gesammelt, haben aber vornehmlich eine ökologische Bedeutung für Vögel, Säuger und Kleintiere.

In den zahlreichen für Schleswig-Holstein charakteristischen Knicks (Wallhecken) wachsen viele Wildobstarten und machen einen hohen Anteil der Gehölze aus (z.B. Holunder, Vogelkirsche, Haselnuss).

Unsere Obst- und Wildobstwiese ist ein Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung der FH Kiel. Durch sie ist der Campus nicht nur ein Stück biodiverser, sondern auch essbarer geworden und lädt alle zum Verweilen, Pflücken und Durchatmen ein.

Mehr zu den einzelnen Bäumen und Erntezeiten unter www.fh-kiel.de/obstwiese

Alle Früchte sollen gerne probiert und geerntet werden.
Ein pfleglicher Umgang und Respekt vor dem Baum ist dabei selbstverständlich.

